Hypoport SE

Ergebnisse
9M 2026

Inhalt

1. Übersicht
2. Segmente
3. Konzern
4. Ausblick

Anhang

Solides Wachstum in schwachem Marktumfeld

Ergebnisse 9M 2026 (in Mio. €, yoy)

(Mio. €)	Konzern		Real Estate & Mortgage Platforms		Financing Platforms		Insurance Platforms	
Rohertrag	207	+5%	129	+6%	51	+2%	25	+5%
EBIT	30	+27%	36	+10%	4	-6%	1	>+100%
EBIT-Marge (auf Rohertrag)	15%	+2pp	28%	+1pp	7%	-1pp	4%	+6pp

Highlights

- Deutliche Marktanteilsgewinne in der Immobilienfinanzierung bei Regionalbanken (Segment Real Estate & Mortgage)
- Verwaltungsplattform WOWIPORT gewinnt als ERP-System für die Wohnungswirtschaft massiv Marktanteile (Segment Financing)

Challenges

- Hochvolatiles geopolitisches Umfeld
- (leicht) rückläufige Märkte für private und institutionelle Immobilienfinanzierung, Ratenkredite und Corporate Finance

Real Estate & Mortgage Platforms

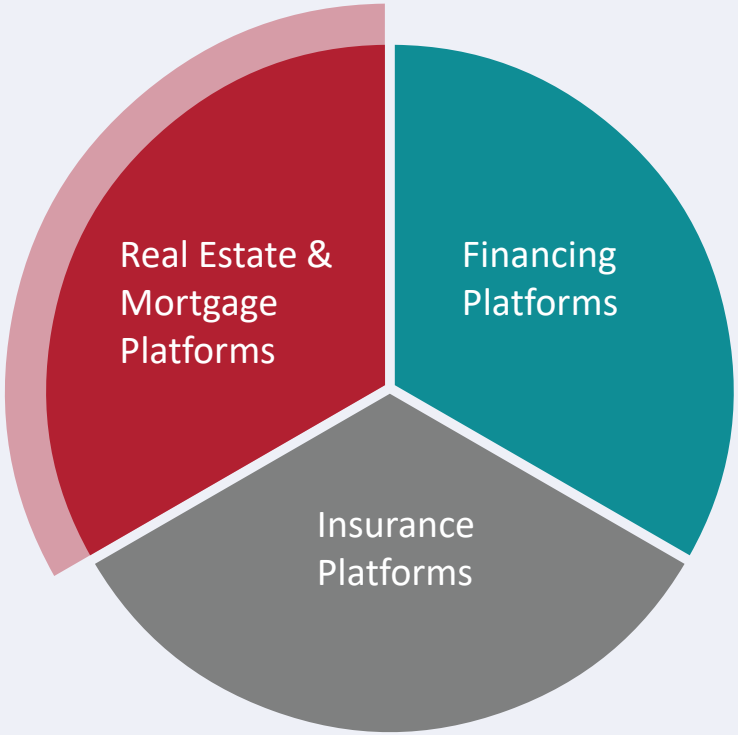
Geschäftsmodell & Ergebnisse

Vermarktung FIO

Finanzierung (Vertrieb) DR. KLEIN, Qualitypool, starpool, BAUFINEX

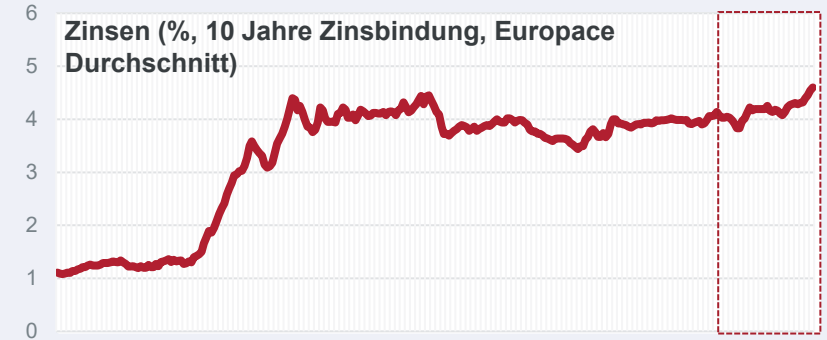
Finanzierung (Plattform) Europace, Finmas, GENOPACE

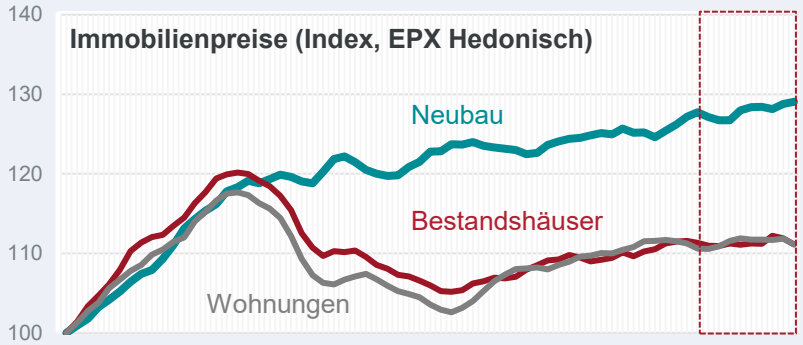
Bewertung VALUE AG

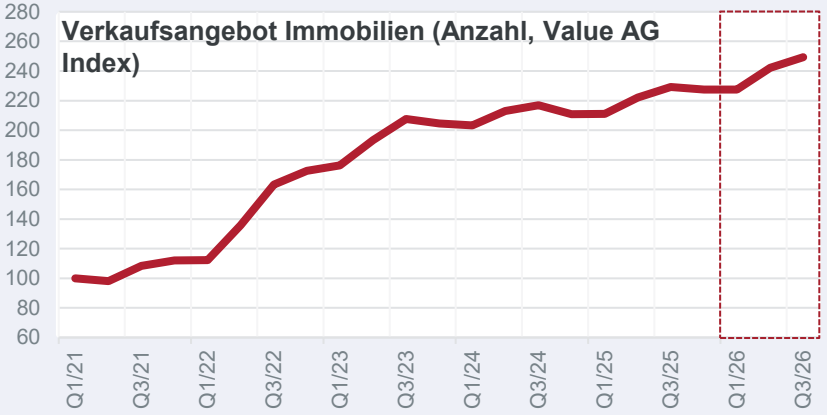


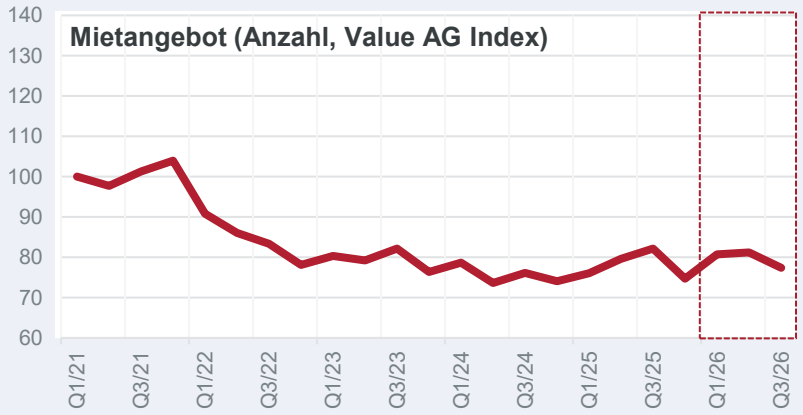
Wohneigentum profitiert vom überregulierten Mietmarkt

Makroökonomische Faktoren der Immobilienfinanzierung





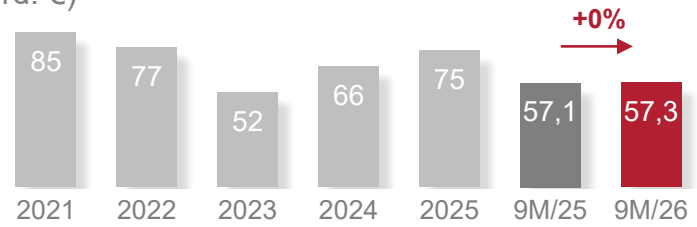




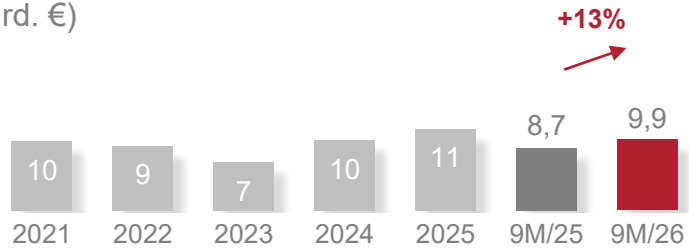
Starke Marktanteilsgewinne bei Regionalbanken

Real Estate & Mortgage: Volumen Immobilienfinanzierung*

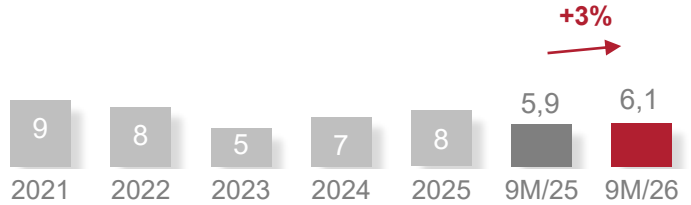
Europace insgesamt
(Mrd. €)



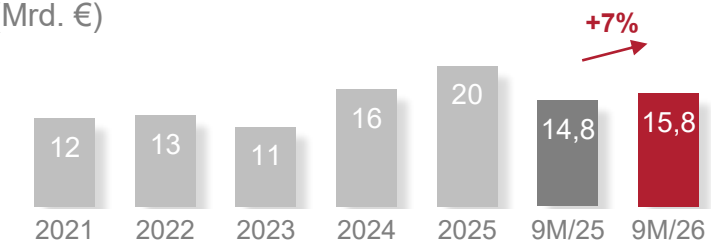
Finmas (Sparkassen)
(Mrd. €)



Dr. Klein Privatkunden
(Mrd. €)



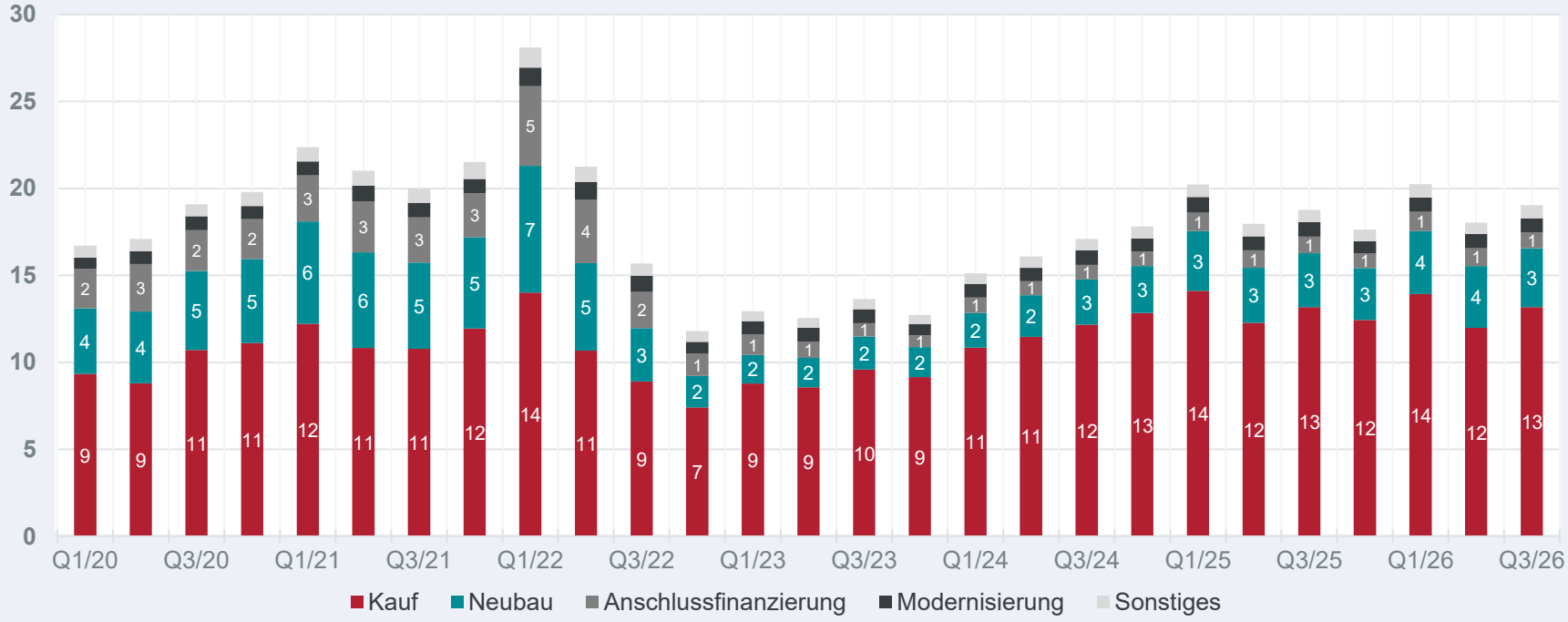
Genopace (Genossenschaftliche Banken)
(Mrd. €)



* Hypothekenkredite, ohne Bausparverträge, Zahlen vor Storno

Bestandskauf weiterhin größtes Volumen. Neubau zieht an

Real Estate & Mortgage: Immobilienfinanzierung nach Verwendungszweck



*Volumen Hypothekenkredite auf Europace (Mrd. €), ohne Bausparverträge, Zahlen vor Storno.

Rohertragsanstieg und leichte Margenverbesserung

Real Estate & Mortgage Platforms Kennzahlen*



- Poolgeschäft von Starpool schrumpft aufgrund der strategischen Neuausrichtung des Joint Venture Partners und dämpft das Rohertragswachstum des Segments leicht.
- Rohertrag wächst aufgrund steigender Beiträge der Bewertungsplattform (VALUE AG) überproportional zum Transaktionsvolumen.
- VALUE AG in 9M/26 nur noch mit minimalen Verlusten und in Q3 break even.
- Weitere Marktanteilsgewinne insbesondere bei Regionalbanken erwartet.
- Weiterhin deutliches Potential bei Belebung des Wohneigentumsmarktes, Neubaus und Refinanzierung
- Ausblick 2026: Rohertragswachstum und Verbesserung EBIT-Rohertrags-Marge

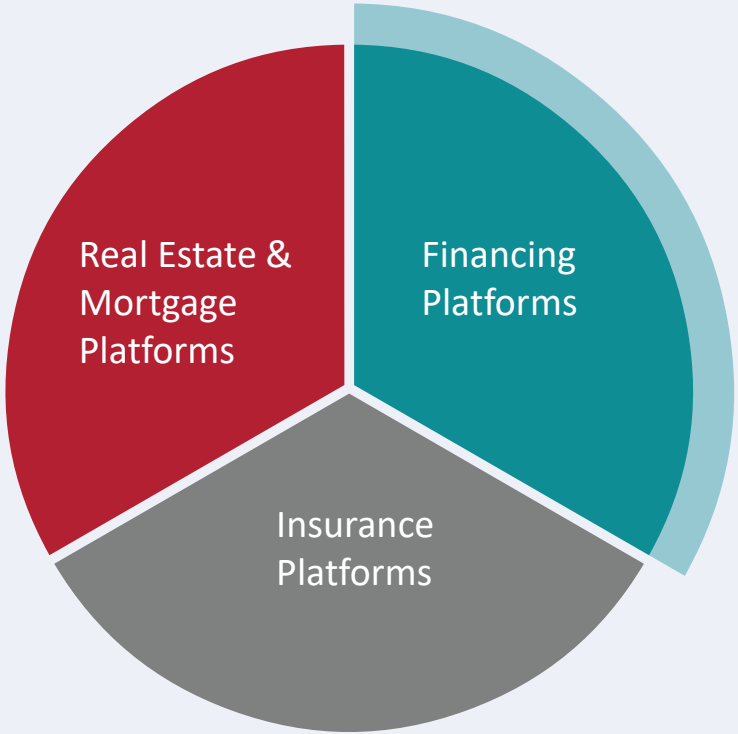
Financing Platforms

Geschäftsmodell & Ergebnisse

Wohnungs-wirtschaft DR. KLEIN WOWI

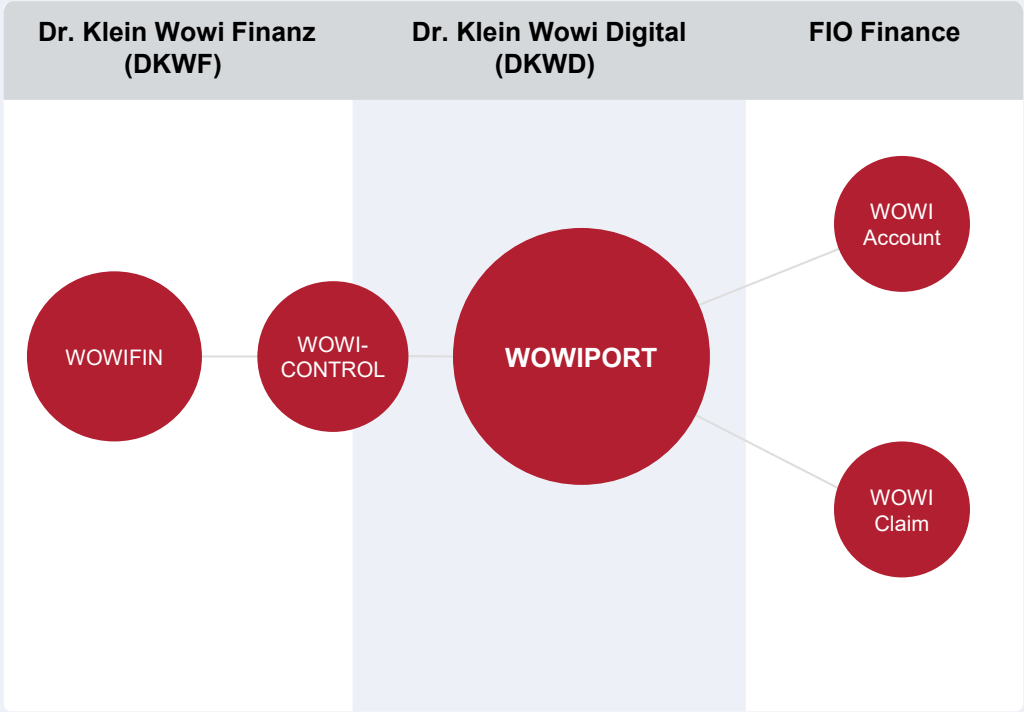
Corporate Finance REM CAPITAL AG fundingport

Ratenkredit Europace GENOFLEX



Plattformisierung der Wohnungswirtschaft

Financing (Wohnungswirtschaft): Digitale Geschäftsmodelle

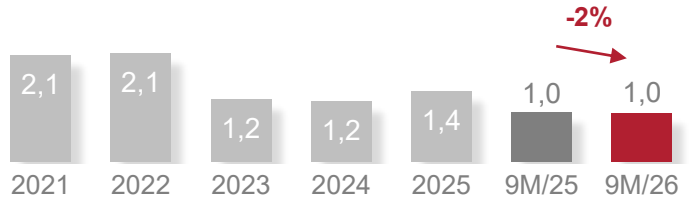


- WOWIFin: Plattform für Ausschreibungen und Finanzierungsprozesse
- WOWIControl: Portfolio- und Unternehmensmanagement für Wohnungsunternehmen
- WOWIPORT: Zentrales ERP-System zur Verwaltung von Wohnungsbeständen
- WOWIAccount: Verwaltung virtueller Mietkautionskonten für Banken
- WOWIClaim: Schadensmanagement-plattform für Wohngebäude-versicherungen

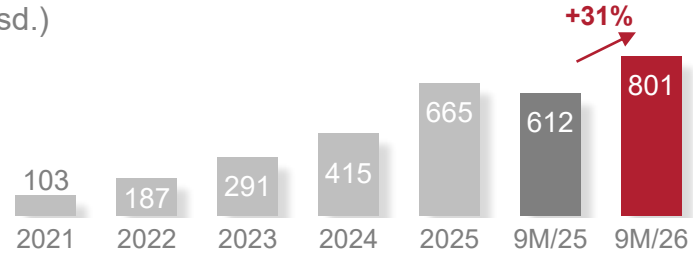
Insgesamt gute Entwicklung trotz verhaltenem Marktumfeld

Financing (Wohnungswirtschaft): Dr. Klein Wowi Kennzahlen

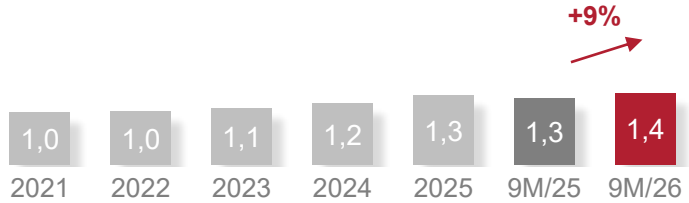
Vermittelte Immobilienfinanzierungen
(Mrd. €)



Nutzeinheiten ERP unter Vertrag (WOWIPORT)
(Tsd.)



Verwaltete Mietkautionen (WOWIAccount)
(Mrd. €)

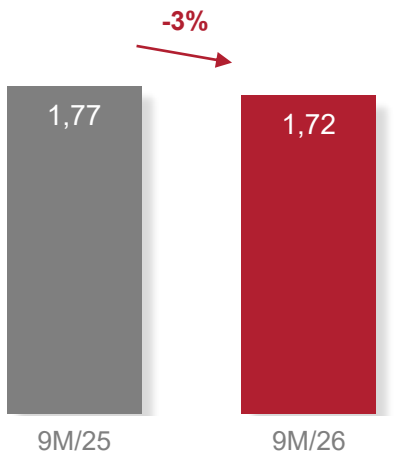


- Gestiegene Finanzierungsnachfrage der Wohnungswirtschaft ging nach gutem Jahresstart seit Frühling deutlich zurück.
- SaaS-ERP Plattform WOWIPORT wächst stark und integriert schrittweise das gesamte Produktangebot für Wohnungsunternehmen.
- Kooperation mit Aareal Bank als größtem Anbieter für Mietkautionskonten gestartet.

Solide Entwicklung im schwächeren Marktumfeld

Financing (Corporate Finance): REM Capital Kennzahlen

Projektvolumen REM Capital „Bill“ (Mrd. €)

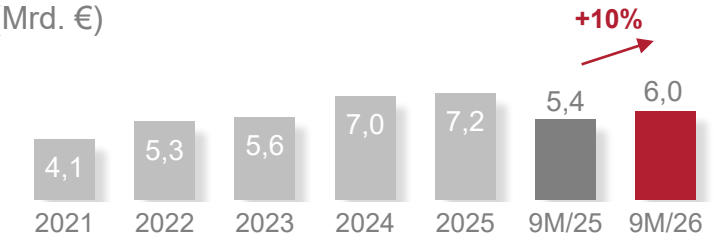


- Klimawende, Energiekosten und Wettbewerbsdruck bedingen strukturell gestiegenes Interesse des deutschen Mittelstands an Investitionen und somit Finanzierungen.
- Von der Politik enttäuschter deutscher Mittelstand investiert zwar wieder stärker jedoch zunehmend im Ausland.
- Globale Unsicherheit bremst Umsetzung großer Projekte.
- Banken im aktuellen Umfeld weiterhin restriktiver.
- In der Folge sinkt das abgerechnete Projektvolumen ("Bill") leicht.
- Geschäftsmodell weist saisonal bedingt üblicherweise starkes Jahresschlussquartal auf.

Steigende Nachfrage trifft auf restriktivere Banken

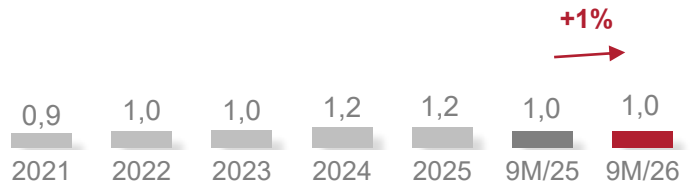
Financing (Ratenkredit): Europace Ratenkredit Kennzahlen

Transaktionsvolumen Ratenkredite*
(Mrd. €)



* Zahlen vor Storno

davon white-label Ventillösung*
(Mrd. €)



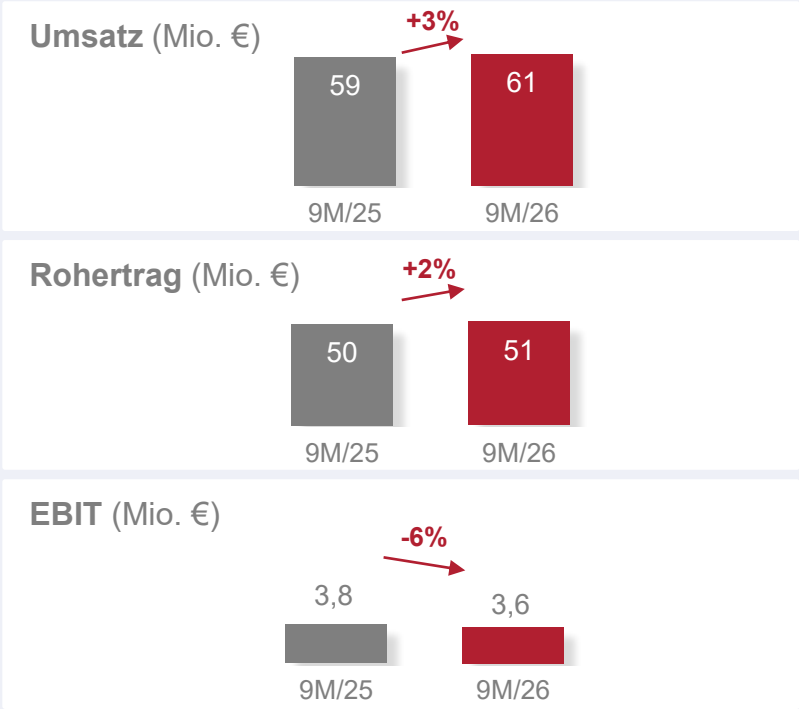
* Zahlen vor Storno

Quellen: Bundesbank, Bankenfachverband

- Trotz des schwachen konjunkturellen Umfelds stieg das Gesamtmarktvolumen neuer Ratenkredite in Deutschland in 9M/26 leicht an.
- Marktanteilsgewinne von Plattform-Angebot hält an.
- Restriktivere Banken bewirkten jedoch zunehmend höhere Ablehnungsquoten.
- Ergänzung der B2B-Plattform durch B2B2C-Abschlussfähigkeit mit vollständig digitalen Abschlussprozessen wurde realisiert. Zwei Großbanken bereits als Kunden aktiv. Mehrere weitere Partner sind in Anbahnung.
- white-label Ventillösung bei genossenschaftlichen Banken (GENOFLEX) im Einsatz. Potenzial wird zukünftig auch bei Sparkassen sukzessiv gehoben.

Leichtes Wachstum aus eigener Kraft ohne Marktimpulse

Financing Platforms Kennzahlen



- Weiterhin impulsloses Marktumfeld für alle drei Produktgruppen (Wohnungswirtschaft, Corporate Finance und Ratenkredit).
- Dennoch liegen die Roherträge für Corporate Finance deutlich und für Wohnungswirtschaft leicht über dem Vorjahreszeitraum. Für Ratenkredit zeigte sich ein Rückgang des Rohertrags.
- Leichter Rückgang des Segment-EBIT aufgrund weiterhin hoher Investitionen in die Skalierung der ERP-Plattform WOWIPORT und die Weiterentwicklung der Ratenkredit-Plattform.
- Ausblick 2026: hohes prozentual einstelliges Wachstum im Rohertrag bei leicht rückläufiger EBIT-Marge aufgrund niedrigerer Marge in der Produktgruppe Ratenkredit

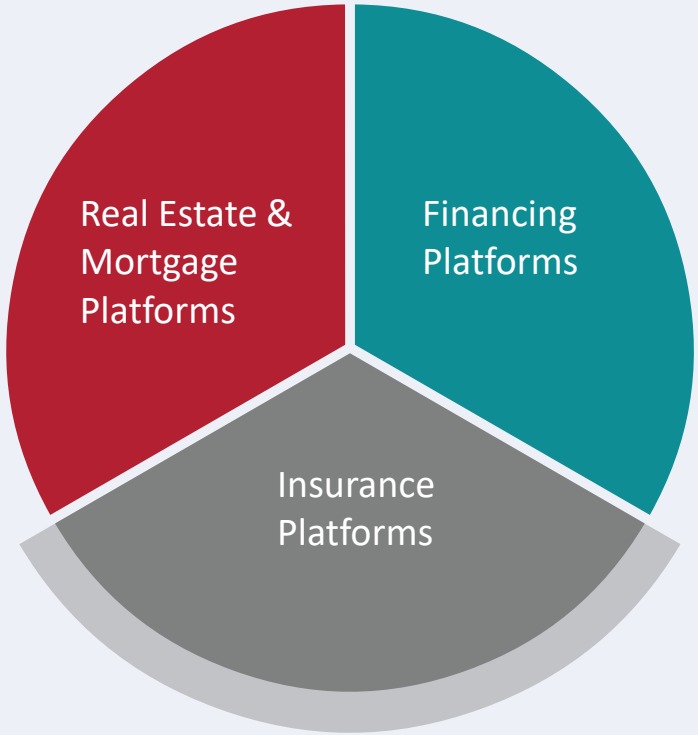
Insurance Platforms

Geschäftsmodell & Ergebnisse

Privat-versicherung

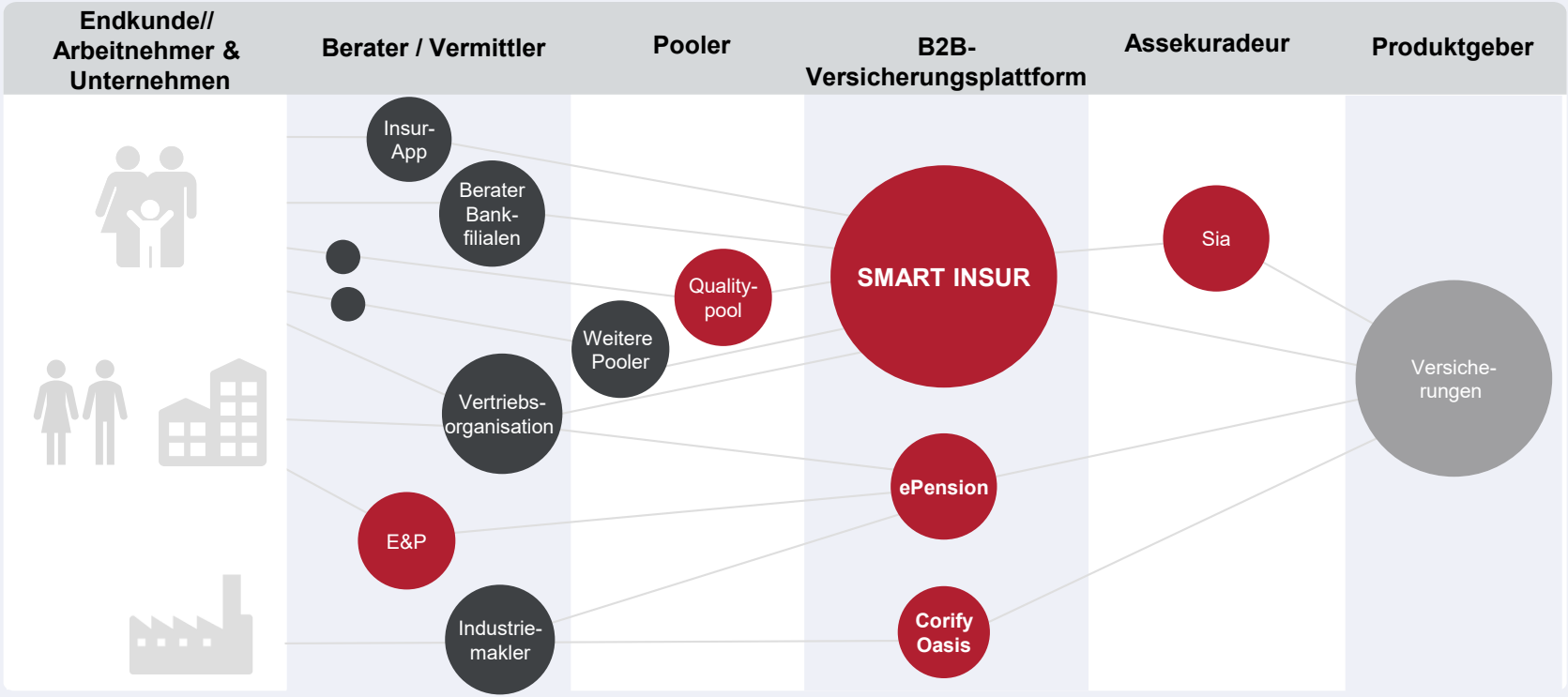
Betriebliche Vorsorge

Industrie-versicherung



Plattformisierung der Versicherungswirtschaft

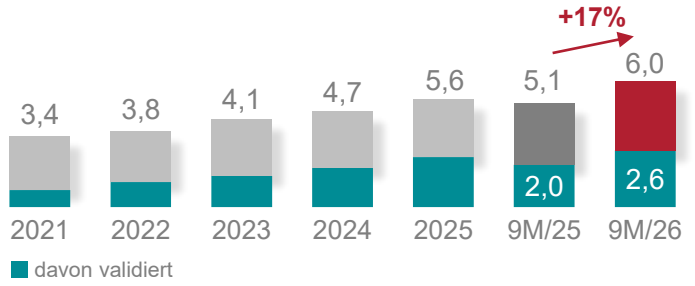
Geschäftsmodell Segment Insurance Platforms



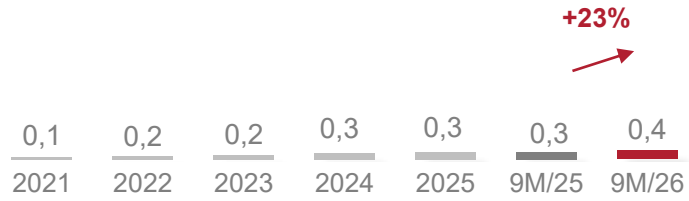
Migration auf Plattformen kommt voran

Insurance: Verwaltetes Plattformvolumen

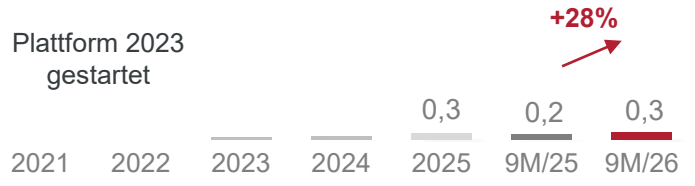
SMART INSUR - Privatversicherung (Mrd. €)



ePension - Betriebliche Vorsorge (Mrd. €)



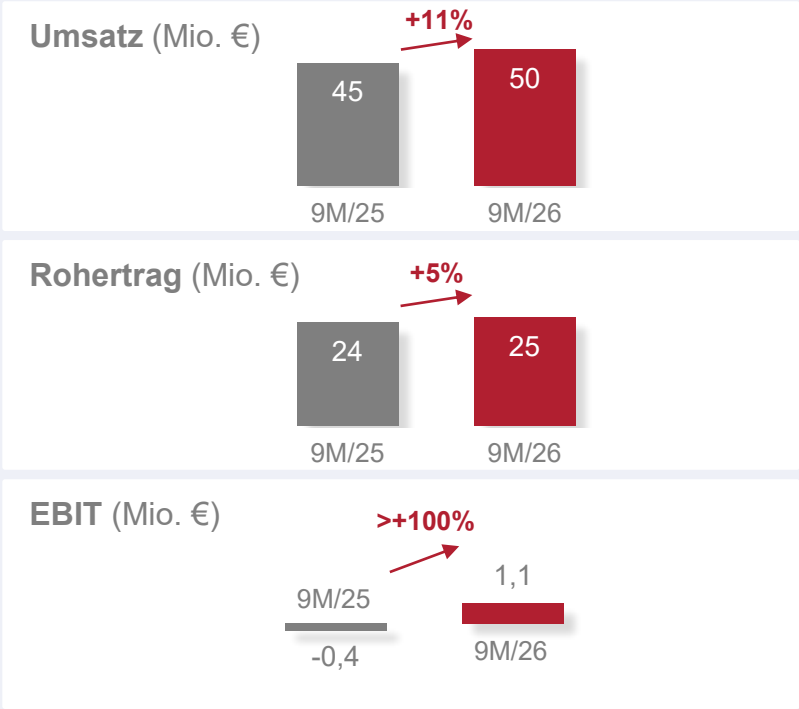
Corify - Industrieversicherung (Mrd. €)



- Migration & Validierung der SaaS-Bestände auf die SMART INSUR Plattform entscheidend für Etablierung des prämienbasierten Gebührenmodells
- Prämienvolumen auf ePension wächst durch neue Partner und Intensivierung bestehender Partnerschaften
- Corify gewinnt weitere Partner in der Validierung der ersten Plattformmodule für Flotten und Gebäudebestände

Operative Erfolge noch vor Monetarisierung

Insurance Platforms Kennzahlen

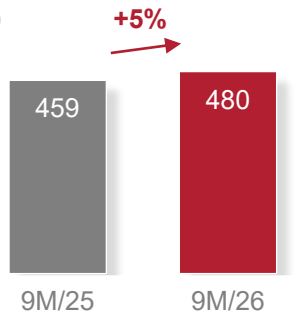


- M&A-Dynamik im impulslosen Versicherungsmarkt treibt Konsolidierung der Vertriebe, erhöht Digitalisierungsdruck und verstärkt Bedarf an Plattformen.
- Wiederkehrende Plattformerlöse wachsen aufgrund zunehmender Bestandsvolumen überproportional.
- Niedrigmargiges Poolergeschäft verzeichnet in preisaggressivem Umfeld geringe Rohertragsanstiege.
- EBIT positiv beeinflusst durch 1,1 Mio. € Forschungszulage für corify (sonstige betriebliche Erträge).
- Ausblick 2026: Rohertragswachstum mit leicht positivem EBIT

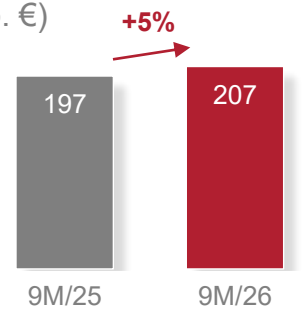
Solide Rohertragsanstieg mit guter EBIT-Steigerung

Hypoport Ergebnisse im Überblick (in Mio. €, yoy*)

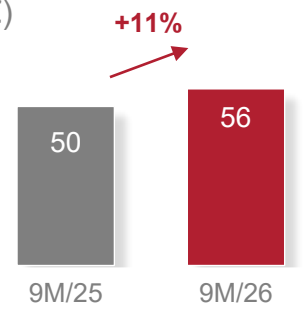
Umsatz (Mio. €)



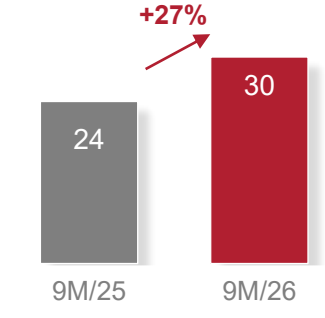
Rohertrag (Mio. €)



EBITDA (Mio. €)

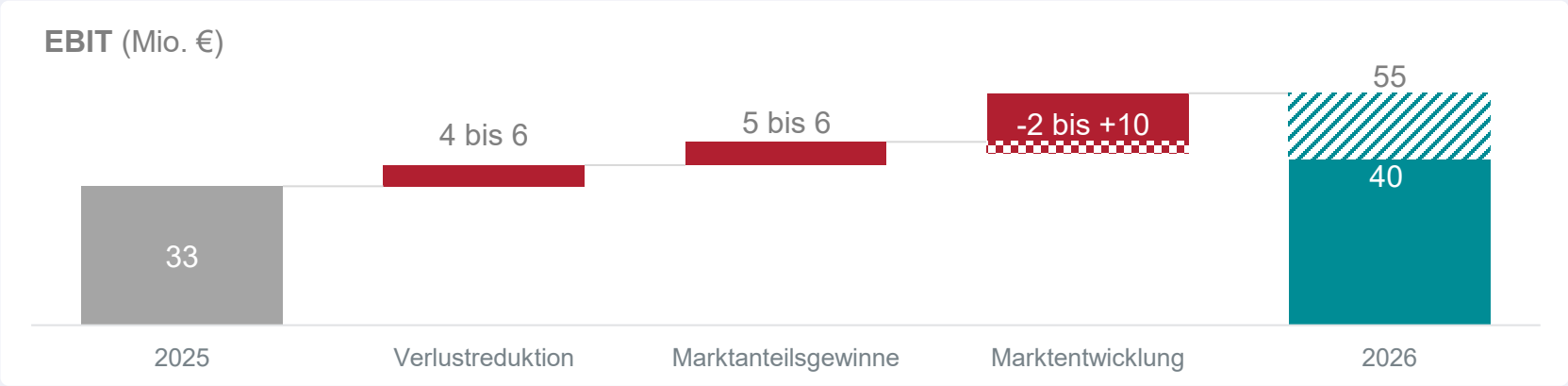


EBIT (Mio. €)



EBIT-Zielkorridor für 2026 abhängig von drei Faktoren

Überleitung EBIT 2025 auf Guidance 2026



Verlustreduktion in den jungen Plattformen aller drei Segmente; Immobilienbewertung (VALUE AG), WOWIPORT (Dr. Klein WoWi Digital) und Industrieversicherung (Corify)

Marktanteilsgewinne und Skalierung junger Produkte in allen Geschäftsmodellen (Nettoeffekt nach allgemeiner Kostensteigerung)

Marktentwicklung, primär in der privaten Immobilienfinanzierung

Seit Jahren

Jeweils ein prozentual zweistelliges Wachstum von Marktanteilen und dadurch in normalen Marktphasen auch von Rohertrag und EBIT

Prognose 2026

Anstieg des Rohertrags auf mindestens 280 Mio. Euro und des EBIT auf 40 bis 55 Mio. Euro

Prognose bis 2029

Verdopplung der EBIT-Rohertragsmarge gegenüber 2025 und Fortsetzung des Rohertragswachstums

Kontakt

Jan H. Pahl
Head of Investor Relations
Tel: +49 (0)30 420 86 - 1942
Email: ir(at)hypoport.de

Hypoport SE
Heidestrasse 8
10557 Berlin
Deutschland

Eintragung IR Verteiler (Deutsch) hier

Click here to subscribe to the IR mailing list (English)

Disclaimer

This presentation does not address the investment objectives or financial situation of any particular person or legal entity. Investors should seek independent professional advice and perform their own analysis regarding the appropriateness of investing in any of our securities.

While Hypoport SE has endeavoured to include in this presentation information it believes to be reliable, complete and up-to-date, the company does not make any representation or warranty, express or implied, as to the accuracy, completeness or updated status of such information.

Some of the statements in this presentation may be forward-looking statements or statements of future expectations based on currently available information. Such statements naturally are subject to risks and uncertainties. Factors such as the development of general economic conditions, future market conditions, changes in capital markets and other circumstances may cause the actual events or results to be materially different to those anticipated by such statements.

This presentation is for information purposes only and does not constitute or form part of an offer or solicitation to acquire, subscribe to or dispose of any of the securities of Hypoport SE.

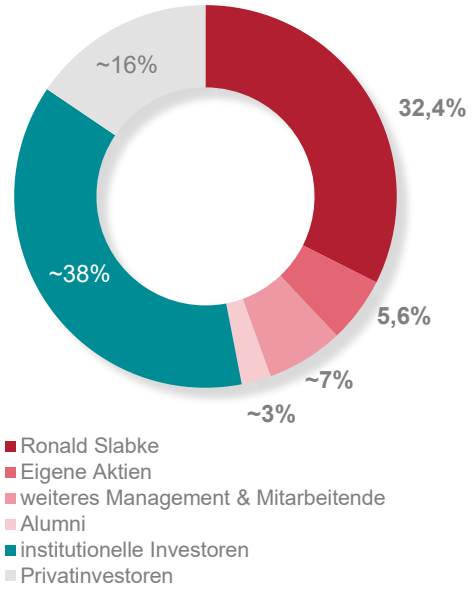
©Hypoport SE. All rights reserved.

Anhang

Knapp 50% der Aktien liegen bei Management & Co.

Übersicht Aktionärsstruktur und Aktienkennzahlen

Aktionärsstruktur zum 31. Oktober 2026

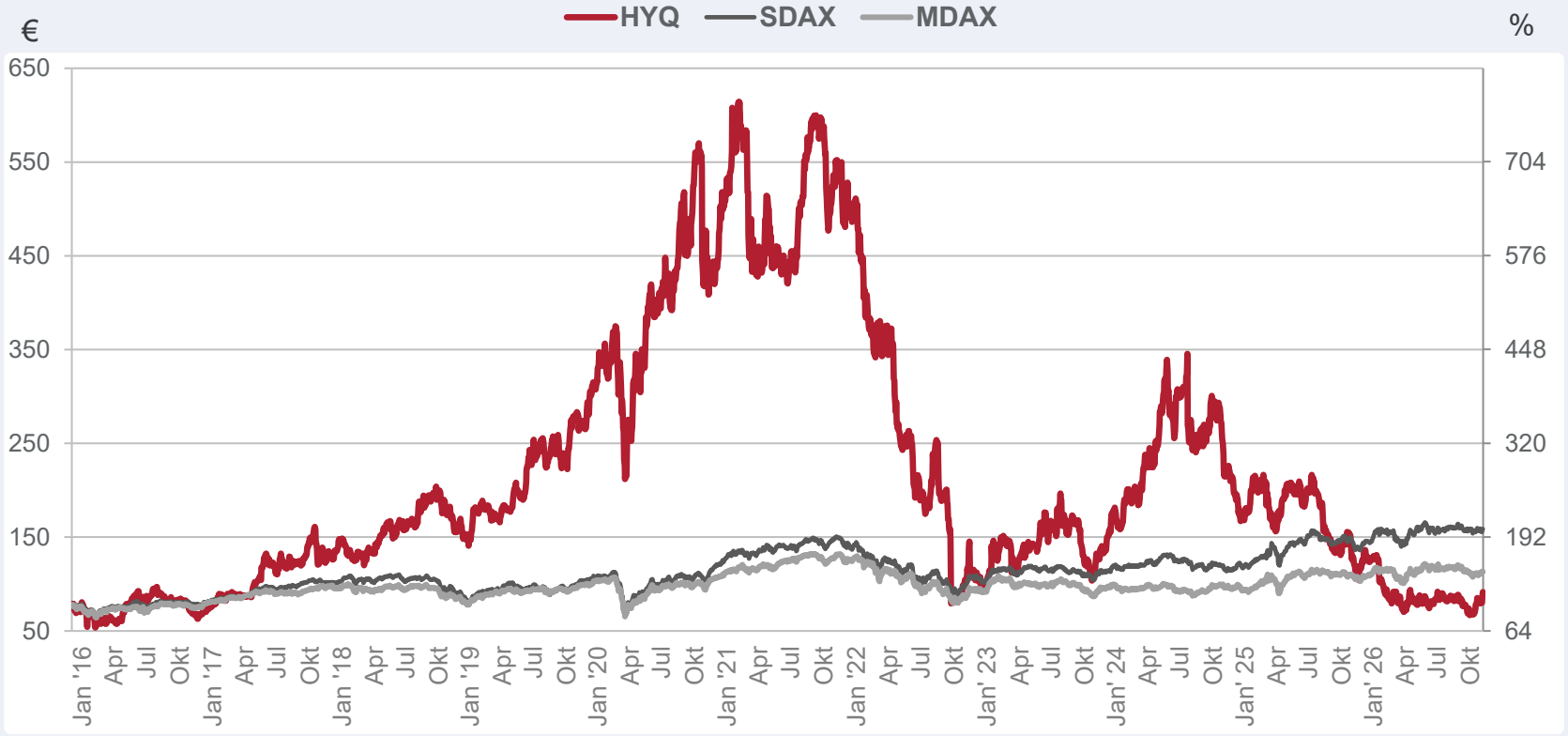


Kennzahlen

KPI	Details	Wert
Aktienanzahl	Gesamte Aktienanzahl	6.872.164
Market Cap	Marktkapitalisierung 05.11.2026	~€0,6 Mrd.
Handels-volumen	Ø Handelsvolumen pro Tag	~€4 Mio.
Indizes	SDAX, Prime All Share, CDAX, DAXplus Family, GEX	

Aktienkursentwicklung zu Indizes in den letzten 10 Jahren

Aktienkurs seit Aufnahme SDAX (Tagesschlusskurs, Xetra, Euro)



Hypoports Investor Relations-Tätigkeit

Investorentermine, professionelle Analysteneinschätzung, Auszeichnungen

Analyst	Empfehlung	Kursziel	Datum
Bankhaus Metzler	Halten	€82,00	30. Sept. 2026
Berenberg	Kaufen	€185,00	18. Aug. 2026
BNP Paribas	Outperform	€150,00	27. Okt. 2026
Deutsche Bank	Kaufen	€153,00	26. Okt. 2026
Warburg	Kaufen	€134,00	18. Aug. 2026

Index & Auszeichnungen

- SDAX, HDAX, DAX PLUS FAMILY
- Warburg ‘Best Ideas 2025’
- Deutscher IR-Preis / Extel 2025: 3. Platz ‘Head of IR - SDAX’
- Deutscher IR-Preis / Extel 2020: 1. Platz ‘IR Program Small & Midcap - Specialty & Other Finance’

Jüngste IR Events (Konferenz & Roadshow)	
Frankfurt (2x), Hamburg (2x), London (2x), München, New York. *Geplant: Frankfurt, London, Mailand, Paris*	2026
Chicago, Frankfurt (3x), Genf, Hamburg, Helsinki, Stockholm, Kopenhagen, London (2x), München, New York, Paris (2x)	2025
Chicago, Frankfurt (4x), Hamburg (2x), London (2x), Lyon, Mailand, München (2x), New York, Paris	2024
Boston, Frankfurt (3x), D/A/CH, Hamburg, London (2x), Lyon, München (2x), New York, Paris, USA (Ost)	2023

Finanzkalender 2026 / 2027	
09. Nov 2026	Q3 Zwischenmitteilung
15. März 2027	Gesamtjahresergebnis 2026 (vorläufig)
30. März 2027	Gesamtjahresergebnis 2026 (final)
10. Mai 2027	Q1 Zwischenmitteilung 2027
09. Aug. 2027	Halbjahresbericht 2027

Investment Highlights

~15% **ROHERTRAGWACHSTUM**
CAGR 10 Jahre

~10% **EBIT-ANSTIEG**
CAGR 10 Jahre

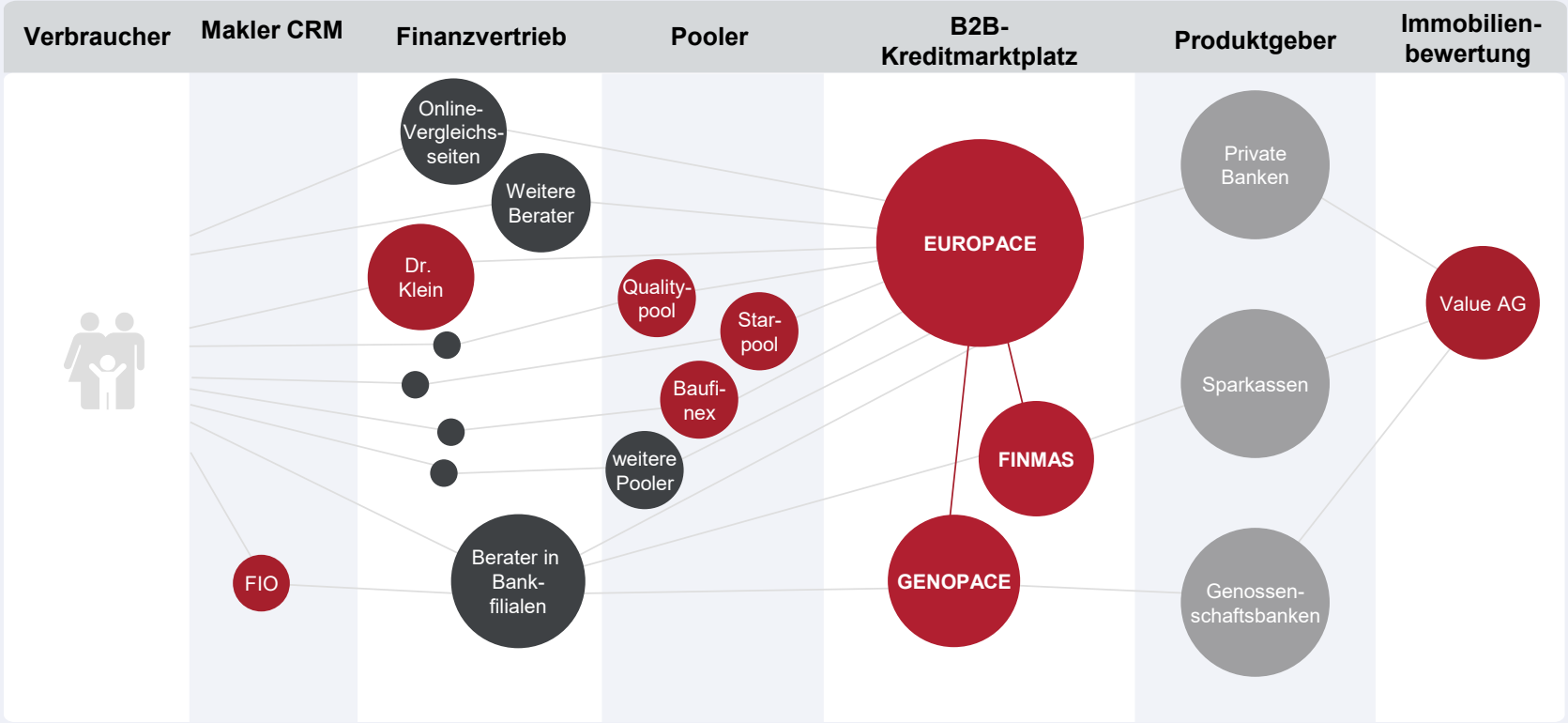
15+ **AKQUISITIONEN**
in 10 Jahren

25+ **JAHRE**
Erfahrung in Plattform-Geschäftsmodellen

81% **UNSERER MITARBEITENDEN**
sind zufrieden oder sehr zufrieden mit Hypoport als Arbeitgeber

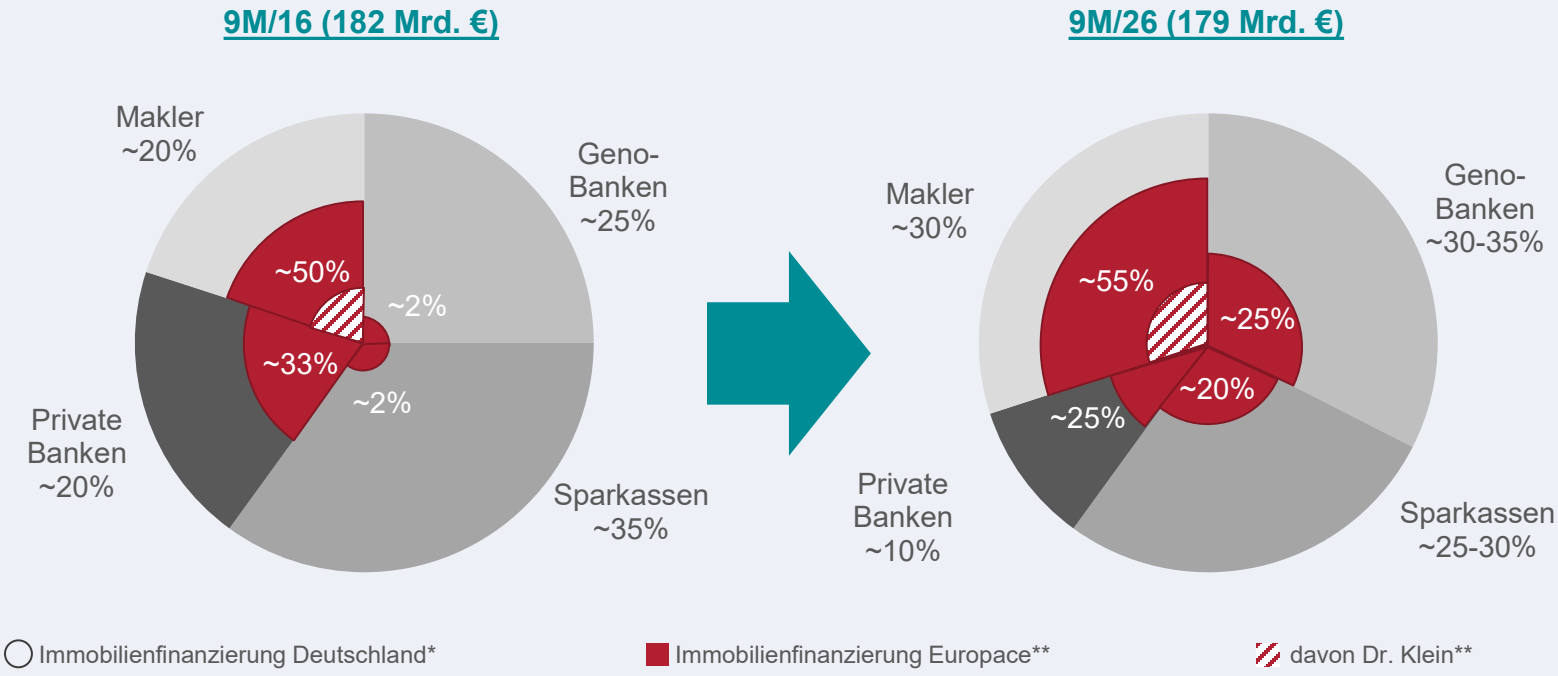
Digitalisierung des privaten Wohnimmobilienerwerbs

Geschäftsmodell Real Estate & Mortgage Platforms



Weiter viel Marktpotential bei Regionalbanken

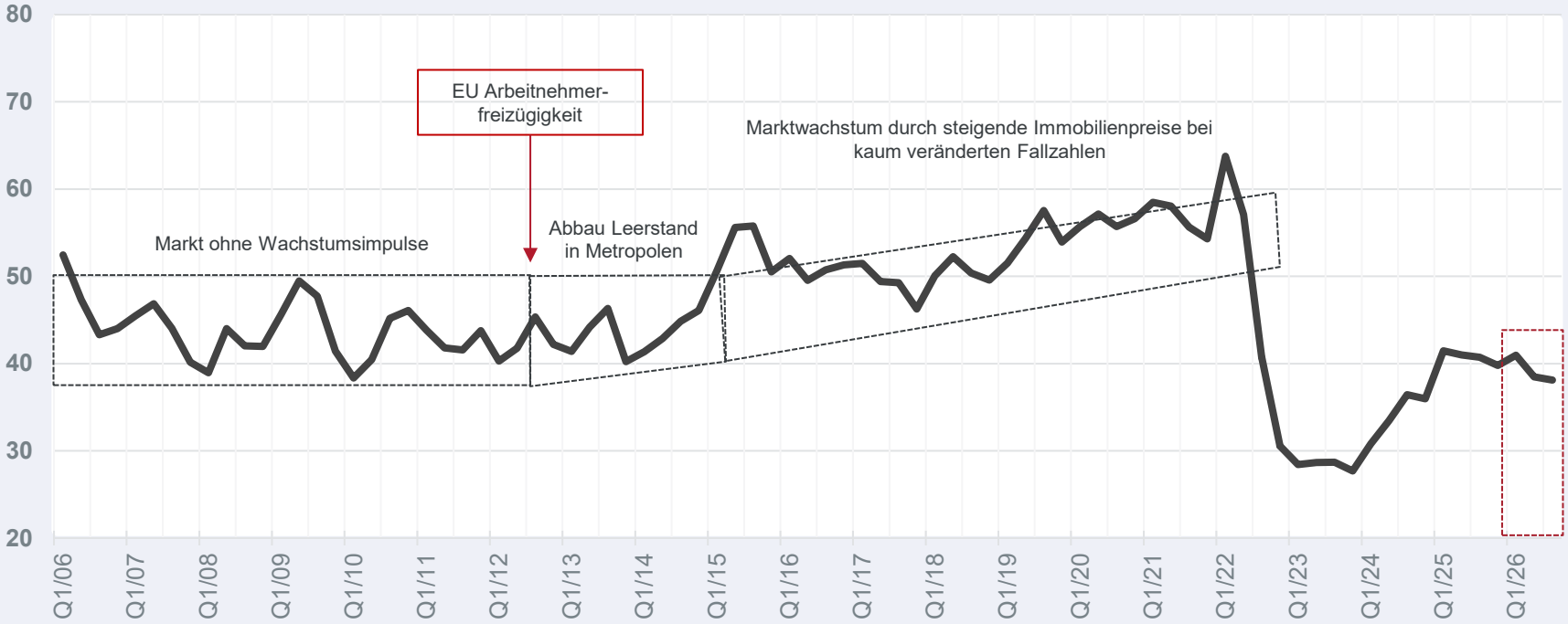
Real Estate & Mortgage: Immobilienfinanzierung Marktanteil nach Vertriebskanälen



*Bundesbank Werte inkl. Auslandskredite im EWR, Vertragsanpassungen, NGO, abgerufener Bausparkredite ** vor Storno.
Quellen: Bundesbank; Europace; eigene Berechnungen/Schätzungen

Marktvolumen noch deutlich unter Niveau der letzten Jahre

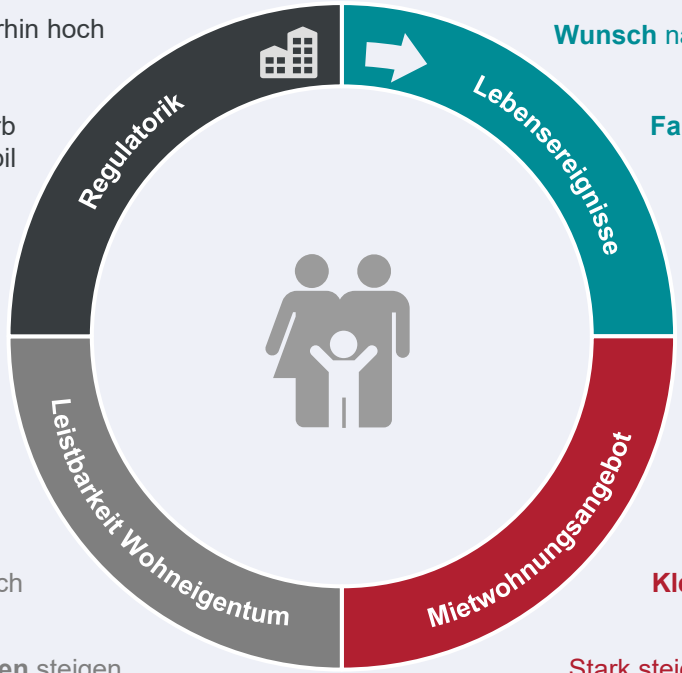
Immobilienfinanzierungsvolumen von Privatpersonen in Deutschland



Werte pro Quartal (Mrd. €). Inflationsbereinigt Q1 2006 = 100. Quelle: Bundesbank, statistisches Bundesamt, eigene Berechnung.

Wohneigentum zunehmend alternativlos

Wesentliche Faktoren für Wohneigentum und deren Makro-Treiber



Regulierung im Wohnungsbau weiterhin hoch

Besteuerung von Wohnimmobilienerwerb stabil

Förderprogramme noch nicht aktualisiert

Wunsch nach Wohneigentum weiterhin hoch

Familienplanung bleibt primäres Triggerevent

Trennungsrate und **Versingelung** konstant

Zinsen volatiler als 2025

Mehr **Verkaufsangebote, Preise** steigen weiterhin leicht

Baukosten weiterhin hoch

Einkommen steigen

Mietwohnungsneubau geht zurück

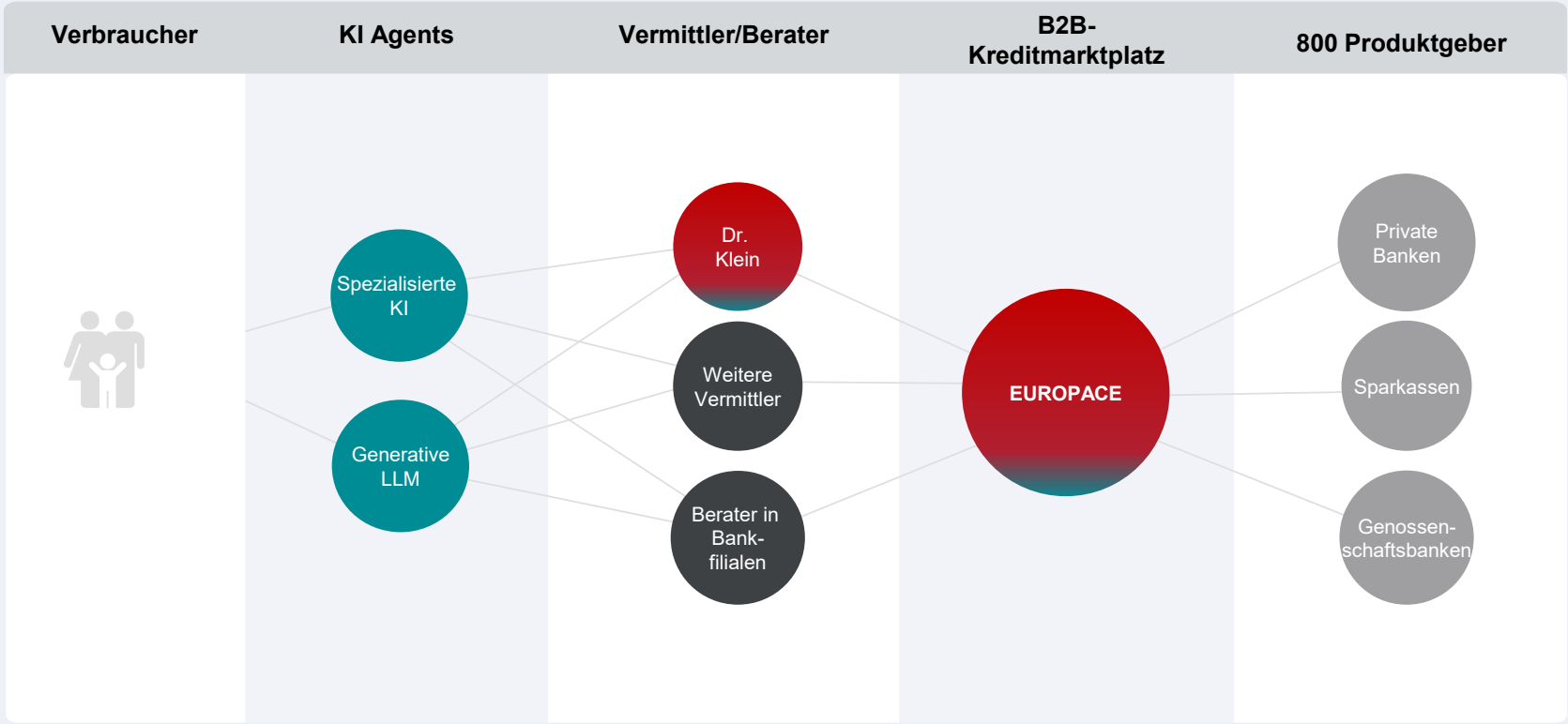
Fluktuation geht weiter zurück

Kleinvermieter verkaufen wegen Regulierung

Stark steigende **Neuvertragsmieten**

Europace ist die optimale Integrationsinfrastruktur

Vision über die Rolle von KI bzw. Agenten im Jahr 2030



KI verbessert unsere Plattformen - seit 2017

Beispiele und Vision für die Rolle von KI in Europace

Beispiele für KI-basierte Funktionen (seit 2017)

- Indikation für Leistbarkeit und Rate (#passt)
- Abschlusswahrscheinlichkeit von Leads
- Optimal konvertierende Angebote vorschlagen
- Aktueller Marktwert der Immobilie
- Validierung Objektangaben für Sofortkredite
- Analyse Girokonten für Bonitätscheck
- Prognose Kreditentscheidung & Bearbeitungszeiten
- Klassifizierung und Sortierung Kreditunterlagen

KI und Europace in 2030

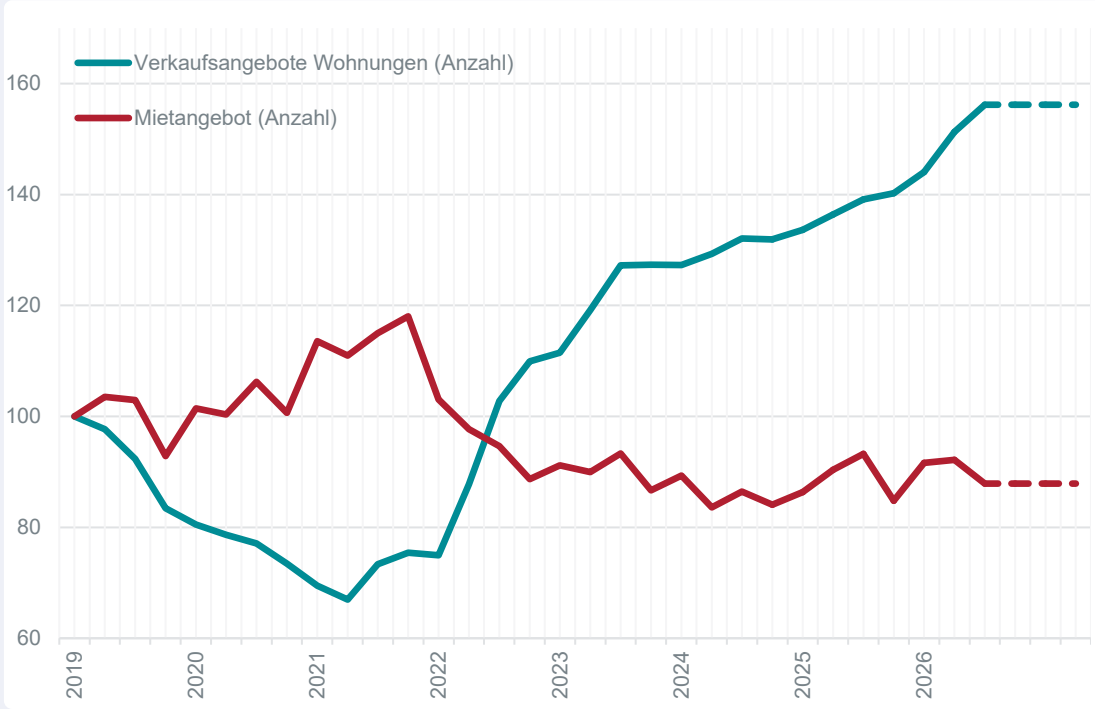
- Partner nutzen Europace via offener APIs und MCP
- **Integration** in alle verbraucherseitigen Agenten mit Zugriff auf komplettes Finanzierungsangebot des Marktes von erster Indikation bis vollständigem Kreditvertrag
- Berater und Kreditentscheider nutzen die integrierten KI-Modelle während des gesamten Kreditprozesses
- "Europace-Agent" erledigt aufwändige **Teilaufgaben völlig selbständig**

Fazit:

- Bei seinen etablierten **Geschäftsmodellen profitiert Hypoport von der zentralen Marktstellung** und dem bereits vorhandenen **Datenschatz** als Basis für die Weiterentwicklung seiner Plattformen
- Die etablierten Plattformen von Hypoport bilden eine **optimale Integrationsinfrastruktur** für KI-basierte neue Marktteilnehmer (Agents für Verbraucher und vorgelagerte Wertschöpfungsstufen)
- Marktstellung mit den etablierten Plattformen ist durch generative oder spezialisierte KI/Agenten aufgrund von Marktstruktur, Regulatorik und begrenzten technologischen Fähigkeiten der Produktanbieter nur mit unverhältnismäßigem Aufwand angreifbar

Ausgedünnter Mietmarkt führt zu Immobilienkauf

Faktoren des Zukunftsmarkts der Immobilienfinanzierung



Zukunftsmarkt

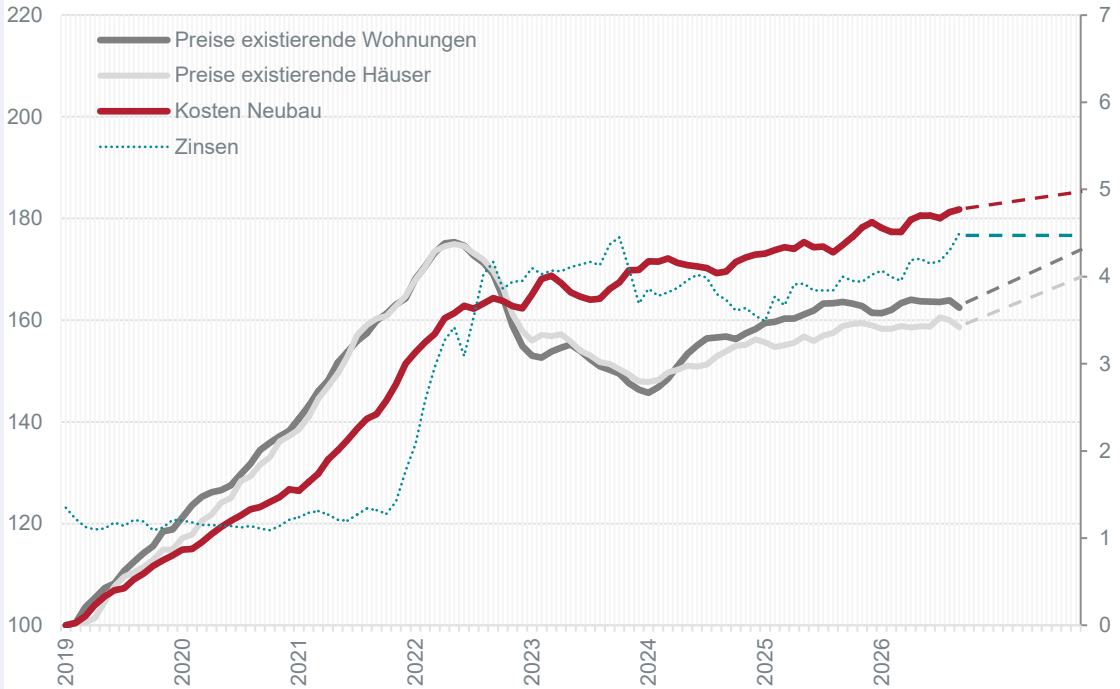
- Regulierung senkt die Fluktuation in den Mietwohnungsbeständen (Lock-in-Effekt) und reduziert Angebot
- Kleinvermieter verkaufen aufgrund der Regulierung (an Selbstnutzer)
- Freier Mietwohnungsneubau aufgrund der Regulierung für professionelle Kapitalanleger unattraktiv

→ Angebot im Mietmarkt für die Mittelschicht zunehmend unattraktiv, diese weicht auf Wohneigentum aus

Werte indexiert. 2019 = 100; Quelle: Value AG.

Immobilienpreisanstieg treibt Finanzierungsvolumen

Faktoren des Zukunftsmarkts der Immobilienfinanzierung



Zukunftsmarkt (bei konstanten Zinsen)

- Steigende Nachfrage nach Wohnraum in Metropolen durch
+ Binnenmigration
+ Versingelung / Lock-in-Effekt
+ Migration

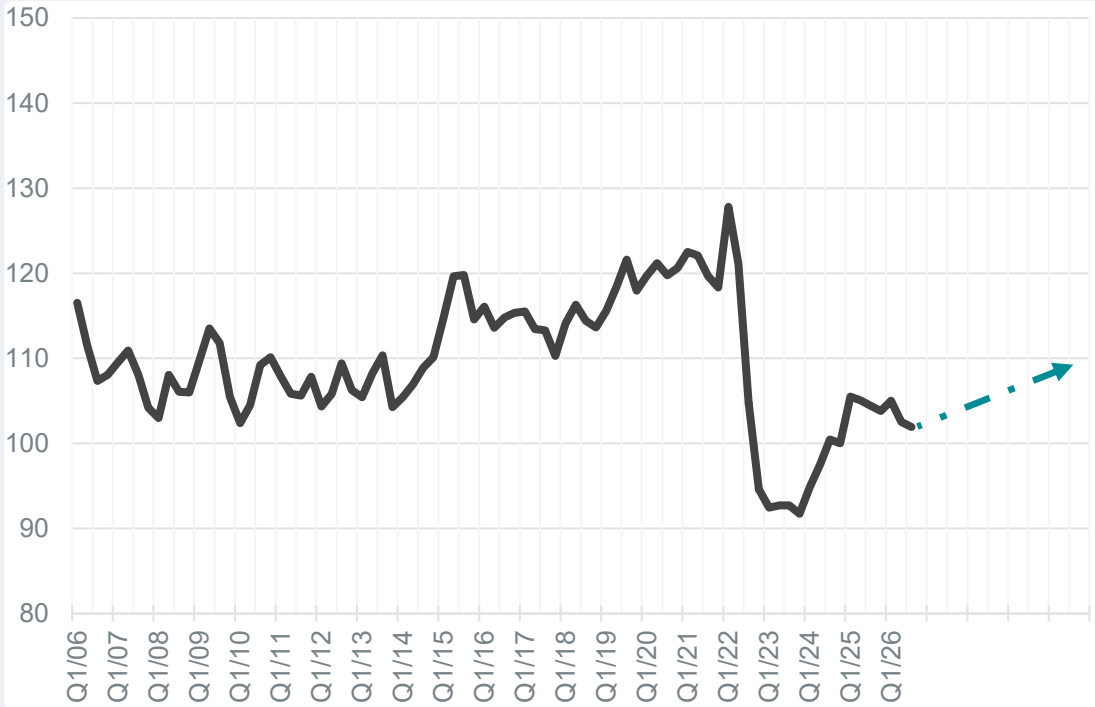
- Geringes Angebot von Mietwohnraum als Reaktion des Neubaus aufgrund von Regulierung

→ Immobilienpreise steigen strukturell gerade in den Zuzugsregionen / Metropolen leicht oberhalb der Inflation

Werte indexiert. 2019 = 100; Quelle: Europace AG

Marktvolumen dürfte bis 2030 deutlich steigen

Faktoren des Zukunftsmarkts der Immobilienfinanzierung



Zukunftsmarkt

- Angebot im Mietmarkt für die Mittelschicht zunehmend unattraktiv, diese weicht auf Wohneigentum aus
- Immobilienpreise steigen gerade in den Zuzugsregionen / Metropolen deutlich oberhalb der Inflation

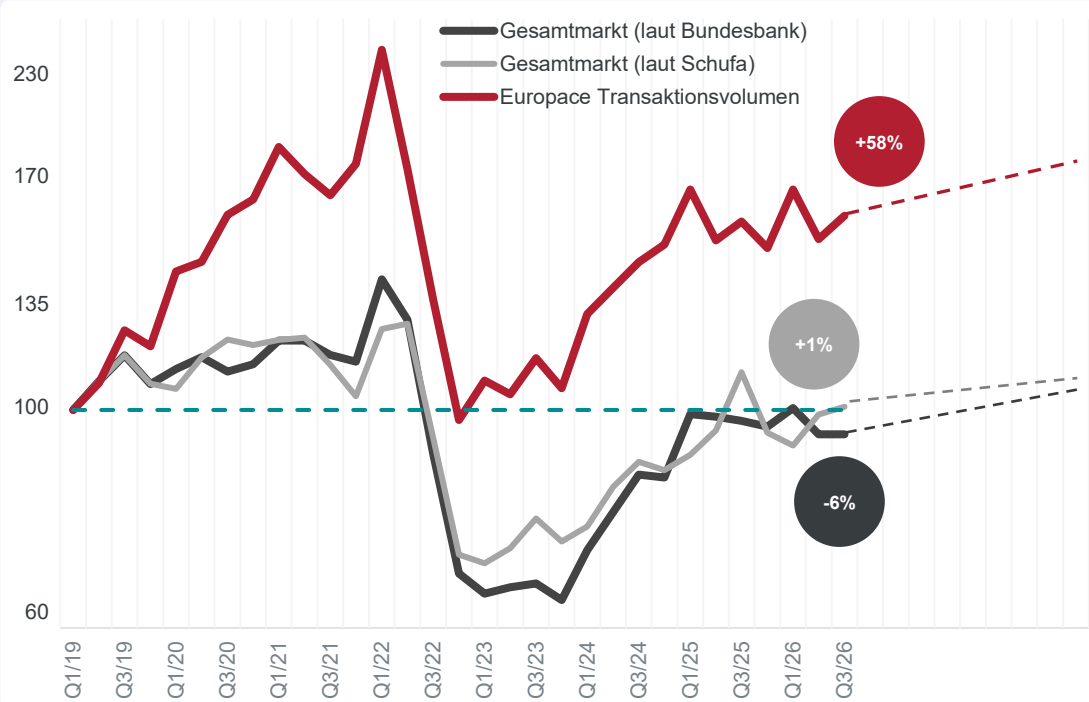
+ Refinanzierung normalisiert ab 2027

→ **75 – 85 Mrd. € pro Quartal**

Werte indexiert und inflationsbereinigt. Q4 2024 = 100. Quelle: Bundesbank, statistisches Bundesamt, eigene Berechnung.

Strukturelle Marktanteilsgewinne

Immobilienfinanzierungsvolumen von Privatpersonen in Deutschland



- Marktanteilsgewinne bei Genobanken / Sparkassen
- Marktanteil der freien Vertriebe wächst strukturell weiter
- Tiefere technologische Integration von Europace in der Wertschöpfungskette macht Plattform zum „Place to connect“ für alle Teilnehmer im Markt (Banken, Vermittler, KI-Agenten).
- Vernetzung der Attribute von Hypoport entlang der Wertschöpfungskette Wohneigentum steigert die Attraktivität der Gesamtplattform „Plattformökonomie“

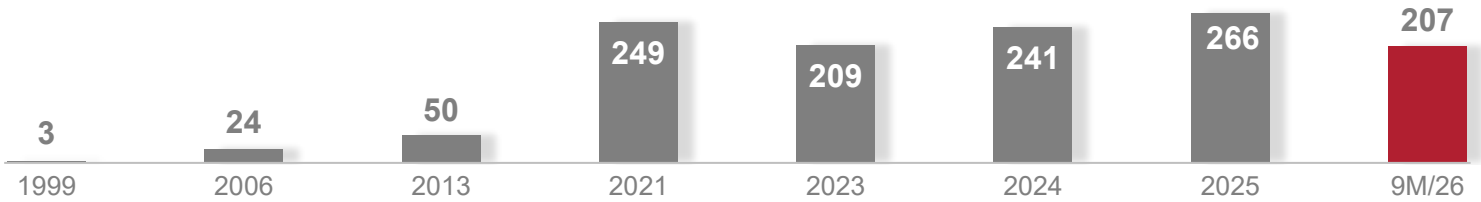
Werte logarithmische Skalierung. Q1/19 = 100. Gesamtmarkt (laut Bundesbank): Werte inkl. abgerufener Bausparkredite. Europace Transaktionsvolumen vor Storno.

Seit 2023 kontinuierliche Margenverbesserung

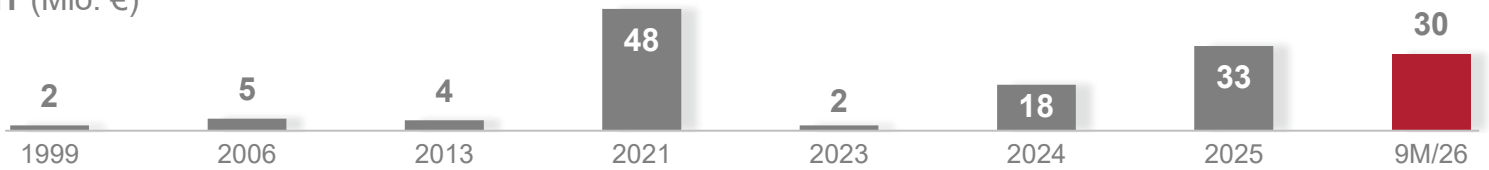
Langfristige Entwicklung von Rohertrag und EBIT

Startup	Etablierung trotz Finanzkrise	Skalierung & Expansion	Qualitatives Wachstum in Krisenphasen

Rohertrag (Mio. €)*

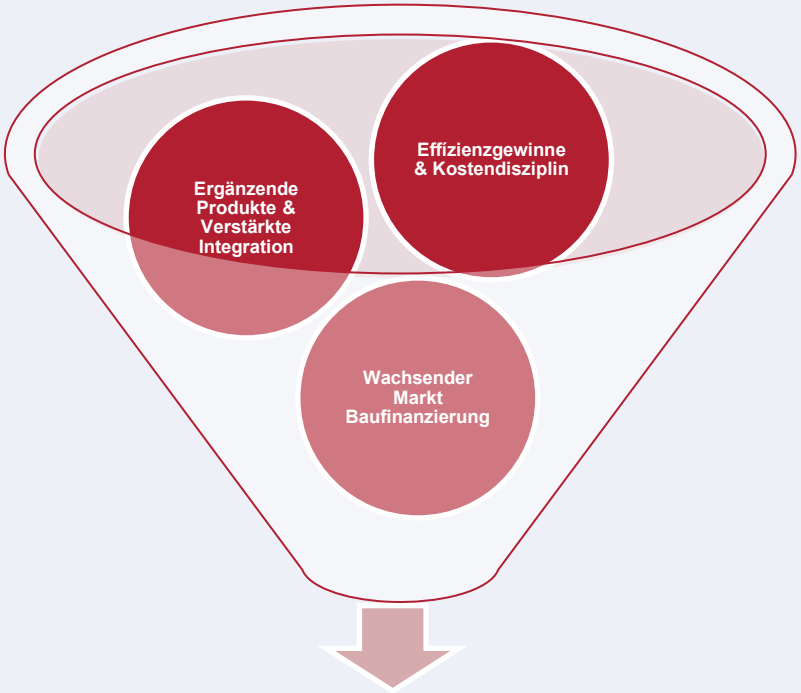


EBIT (Mio. €)*



* vor Sondereffekten und unter Berücksichtigung der Änderung Realisierungsverfahren und Umsatzabgrenzung.

Ausblick 2026 - 2029



Steigende EBIT-Marge